Seminar 5: Experimentelles Schreiben II

Was können transversale Schreibpraxen zu einem Denken in Beziehungen beitragen? / What can transversal writing practices contribute to a relational thinking?

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Transdisziplinarität > Master Transdisziplinarität in den Künsten > Alle Semester

Nummer und Typ	MTR-MTR-1002.21H.005 / Moduldurchführung
Modul	Seminar
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Delphine Chapuis Schmitz
Zeit	Do 11. November 2021 bis Do 23. Dezember 2021 / 9:15 - 12:30 Uhr
Ort	ZT 4.T33 Seminarraum TL (32P / *16P) Toni-Areal, Seminarraum ZT 4.T33, Pfingstweidstrasse 96, 8005 Zürich
Anzahl Teilnehmende	2 - 26
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	(D) Eigene Schreibpraxis Bereitschaft, in Gruppen zu arbeiten und Texte zu teilen / (E) Own writing practice Willingness to work in groups and share texts
Lehrform	Seminar & Workshop
Zielgruppen	Wahlpflicht für Studierende MA Transdisziplinarität Studierende des Semesterprogramms und CAS "Schreiben in Kunst und Kultur"
Lernziele / Kompetenzen	(D) – Verfeinerung der eigenen Schreibpraxis – Ausüben und erprobern neuer Umgänge mit Texten – Kennenlernen relevanter Positionen aus dem Feld des experimentellen Schreibens – Gemeinsam erproben des Potentials experimenteller Schreibpraktiken für die Erkundung eines Denken in Beziehungen (E) - Refining one's own writing practice - Practicing and experimenting with new approaches to texts and writing - Getting to know relevant positions from the field of experimental writing and transversal writing practices - Exploring together the potential of experimental writing practices for the implementation of a thinking in relations
Inhalte	(D) Der Fokus des Seminars*Workshop liegt auf Schreibpraktiken, die alternative Formen der Sinngebung jenseits der herkömmlichen Genres und Kategorien erkunden. Wir werden in angeleiteten Schreibsituationen eine breite Palette Schreibvorgehen ausprobieren: Wir werden uns zwischen (Fremd-)sprachen bewegen und mit Aneignungsprozessen bestehendes Textmaterials vertraut machen. Wir werden kollagieren, komponieren, assemblieren, unsere Situiertheit erproben und unterschiedlichen Hybridisierungsprozessen nachgehen. Inputs und gemeinsamen Textlektüren geben weiterhin einen Einblick in die heutige Relevanz

	des Felds transversaler Schreibpraktiken. / (E) The seminar*workshop will focus on writing practices that explore ways of making sense beyond conventional genres and categories. Together, we will try out a wide range of writing practices in guided writing situations: We will move between (foreign) languages and become familiar with appropriation processes of existing textual material. We will collage, compose, assemble, test our situatedness and explore different hybridization processes. Inputs and shared text readings will further provide insight into the contemporary relevance of the field of transversal writing practices.
Bibliographie / Literatur	wird im Laufe des Seminars bekannt gegeben / will be communicated in the course of the seminar
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit, aktive Teilnahme
Termine	Donnerstagvormittag 9.15 bis 12.30 Uhr: 11.11. / 18.11. / 25.11. / 2.12. / 9.12. / 16.12. / 23.12. On Thursdays from 9.15 am until 12.30 pm: 11.11. / 18.11. / 25.11. / 2.12. / 9.12. / 16.12. / 23.12.
Dauer	7 Halbtage im 2. Quartal
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Unterrichtssprachen sind Englisch und Deutsch. The seminar will be held in English and German.